

Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

Fachtagung für Biologische Landwirtschaft 2022

HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Manuel Winter, Walter Starz und Andreas Steinwidder

Institut für Biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere
Abteilung für Bio Grünland und Viehwirtschaft
Raumberg, 10. November 2022

Was ist Mob Grazing?

- Eine **Weide-Strategie** bei der
 - sehr **lange Rastzeiten** zum Einsatz kommen (30-365 Tage)
 - mit sehr **hohen Besatzdichten** (>100.000 kg LM/ha)
 - **häufigen Weide-Umtrieben** (mind. 2 Umtriebe/Tag)
 - und **kurzer Verweildauer** beweidet wird (max. 24h)
 - um einen **hohen Bestand** (>50 cm) **niederzutrampern**
 - damit ein Großteil (>50%) des Futters an den Boden angedrückt wird, um eine **Mulchschicht** aufzubauen

Herkunft und Einsatz

- Mob Grazing wurde von Praktikern für **Trockengebiete** konzipiert
 - Verbreitung hauptsächlich im mittleren Westen der USA
 - Gänzlich anderer Pflanzenbestand
- Einsatz in wüstenartigen **Graslandschaften** oder auf **Ackerflächen**
- Ausgangssituation:
 - häufig stark überweidete und **humusarme Flächen**
 - Mutterkuhhaltung und extensive **Fleischproduktion**

Anwendung

- Es handelt sich um eine Weide-**Strategie**, die häufig nicht das ganze Jahr über zum Einsatz kommt
- Koppelweiden mit angepassten Rastzeiten werden mit Mob Grazing kombiniert
 - Einzelne Aufwüchse werden strategisch und **gezielt** mit dem „Mob Grazing-Ansatz“ **beweidet**
- Es wird angewendet um einzelne Flächen durch eine Ruhephase zu rekultivieren
- Jeder Aspekt **muss** an den Standort und an das Betriebsziel **angepasst werden**

Internationale Praxisbeispiele



Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

Internationale Praxisbeispiele



Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

Was soll damit erreicht werden?

- Lange Rastzeiten, hohe Besatzdichten, kurze Verweildauer:
 - Überweidung und Futter-Selektion verhindern
 - Tieferes Wurzelsystem und Artenvielfalt fördern
 - Sträucher und Unkraut zurückdrängen
- Mulchschicht:
 - Boden vor Erosion und Austrocknung schützen
 - Gründüngung
- Langfristig **Bodenfruchtbarkeit erhöhen**

Diskrepanz zwischen Wissenschaft und Praxis

- **Tageszunahmen** signifikant **niedriger**
- Unkrautbekämpfung funktioniert
- Mulchschicht führt nicht zwingend zu einem erhöhten Anteil an organischer Masse (OM) im Boden
- Tiefwurzelnde Arten und keine Bodenbearbeitung in Kombination mit Mob Grazing führt zu einem **erhöhten OM-Gehalt** im Boden und zu einem höheren Regenwurm-Bestand
- Praktische Umsetzung hat großen Einfluss auf Erfolg (Koppelform, Umtriebshäufigkeit, etc.)
- Mehr **Praxiserfahrungen** in unserer Klimazone **nötig**
- **Forschungsbedarf** ist noch **groß**

Versuchsaufbau: Mob Grazing im Marchfeld



- Forschungsfragen:
 - Welche Flächenleistung und Tageszunahmen können mit Fleischrindern auf zwei unterschiedlichen Feldfutter-Beständen mittels Mob Grazing erzielt werden?
 - Wie unterscheiden sich verschiedene Feldfutter-Mischungen hinsichtlich Mengen- und Qualitätsertrag bei simuliertem Mob Grazing?

Versuchsaufbau

- Weideversuch
 - 2 Gruppen à 19 Jungrinder
 - Weidesaison: 28. April – 13. Okt. 2020 (168 Tage)
- Parzellenversuch
 - 2 Blockanlagen (randomisiert) mit je 32 Parzellen (15 m²)
 - 8 Feldfutter-Mischungen, 4 Wiederholungen

Praxiseindruck



Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

Ergebnis: Mastleistung

Tab.: Leistungsdaten

Merkmal	Einheit	Gruppe		s _e	P-Werte
		1	2		
Alter-Beginn	Tage	450	436	47,0	0,378
Alter-Ende	Tage	618	604	47,0	0,380
LM-Beginn	kg	428	426	93,0	0,928
LM-Ende	kg	549	531	22,0	0,019
LM-Zuwachs	kg	122	104	22,0	0,019
TGZ	g	724	620	129	0,019
LM-Flächenleistung	kg/ha	467	400		

Ergebnis: Ertrag und Futterqualität

Abb.: TM-Ertrag

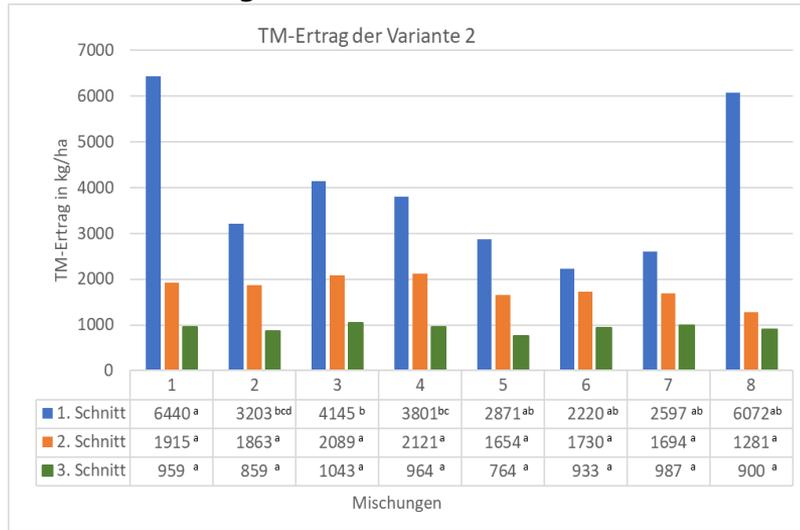
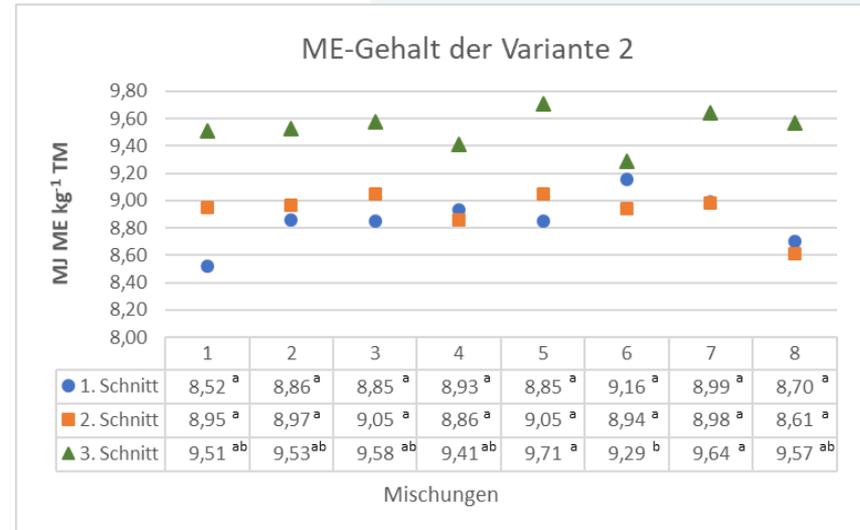


Abb.: ME-Gehalt



Schlussfolgerung

- Grünland in Österreich kann nicht mit Graslandschaften in den USA gleichgesetzt werden
- Als Einsatzgebiet für Mob Grazing ist der Osten Österreichs am besten geeignet
- Kann eine Ergänzung zu Standortangepassten Weidesystemen darstellen
- oder zur Beweidung von Feldfutter und Zwischenfrüchten angewendet werden
- Sollte nur mit Tieren mit niedrigem Nährstoffbedarf umgesetzt werden
- **Möglichkeit Bio-Ackerbau und Weidehaltung zu verbinden**

Anwendung in Österreich



Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

Ausblick

- EIP Weide-Innovationen



Mob Grazing- was ist das und wo passt es hin?

- EIP Mob Grazing im Grünland und Ackerbau



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Manuel Winter, BSc.
Projekt Farm4more
manuel.winter@raumberg-gumpenstein.at bzw.

Change Grazing
kontakt@change grazing.at

